

[7798.] Adolf Ulrich in Bukarest sucht und bittet um vorherige Preisangabe: Hallo's glücklicher Abend. 1784.

Kunst- und Unterhaltungsblatt für Stadt und Land für 1853. Mit Stahlstich. Stuttgart 1853.

Sulzer, Geschichte des transalpin. Daciens. 3 Bde. Wien 1781. 1782.

Fauriel, Chants de la Grèce. 4 Vol. 8. (Paris. Fehlt.)

Illustrierte Zeitung 1855. 1. Quart.

[7799.] Lauffer & Stolp in Pesth suchen: 1 Hormant, österr. Plutarch.

[7800.] H. Dominicus in Prag sucht: 1 Mezger, landwirthsch. Pflanzenkunde.

[7801.] Franz Bender in Mannheim sucht: 1 Ruth, Geschichte d. italien. Poesie. 2 Thle.

[7802.] Robert Lampel in Pesth sucht unter vorheriger Preisangabe:

1 Viator christianus, recta ac regia in coelum via tendens, ductu Thomae de Kempis, cuius de imitatione Christi, aliaque piissima opuscula nova cura recensuit et notis illustravit Iacobus Merlo Horstius, B. Mariae in pasculo pastor. Tyrnaviae 1744.

[7803.] D. Nutt in London sucht: Barbazan et Meon, Fabliaux et contes. 6 Vol. 8. 1808—24.

Crelle, Journal f. Mathematik. Soweit erschienen.

Schellhorn, Amoenitates literariae. 14 Vol. 8.

[7804.] W. Friedländer in Brilon sucht: 1 Aug. Landrecht f. Preußen.

[7805.] L. Hetsel in Eichstätt sucht eiligst: 1 Schaefer, L., Enumeratio crit. lichenum. B. 1850.

1 Acharius, Synopsis meth. lichenum. Lund. 1814.

1 Müller, Deutschlands Moose. Halle 1853.

[7806.] Die v. Rohden'sche Buchh. in Gubec sucht antiquarisch oder billig:

1 Freund, Gesammtwörterbuch d. lateinischen Sprache nebst einem sprachvergleichenden Anhange. Breslau, Aderholz.

Burückverlangte Neuigkeiten.

[7807.] Bitte um schleunigste Rücksendung von:

Ebener's englisches Lesebuch. Stufe I. so ich im März pro nov. versandte. Den gesuchten Handlungen, welche meine Bitte berücksichtigen, werde ich dankbar verpflichtet sein.

Hannover. Carl Meyer.

[7808.] Zurück erbitte alle nicht abgesetzten Exemplare von:

Die englischen Aktiengesellschaftsgesetze von 1856 und 1847. Vollständig in deutscher Uebersetzung. Mit erläuternden Bemerkungen begleitet von Carl Güterbock, Gerichts-Assessor. gr. 8. Brosch. Preis 24 Sgr.

Wünke für Gesanglehrer in Volksschulen. Herausgegeben von Rudolph Lange, Seminarlehrer in Göpnick. Brosch. Preis 7½ Sgr.

Ich habe von beiden Büchern kein Exemplar mehr und werde gefällige Remission dankend anerkennen.

Berlin, den 30. Mai 1858.

Julius Springer.

Gehilfenstellen, Lehrlingsstellen u. s. w.

Angebotene Stellen.

[7809.] Zum baldigen Antritt wird ein erfahrener, nicht zu junger und mit allen Branchen des Sortiments- wie Verlagsbuchhandels vollkommen vertrauter Gehilfe gesucht, der im Stande ist, einem Geschäft selbstständig vorzustehen und dasselbe zu leiten. Nur auf solche Herren wird reflectirt, die auf eine möglichst dauernde Stellung sehen und womöglich eine kleine Caution leisten können. Die freundlichste Behandlung, ganz unabhängige Stellung und angemessenes, von Jahr zu Jahr bei entsprechenden Leistungen sich steigerndes Salär wird in Aussicht gestellt. Geneigte Anmeldungen werden durch die Exped. d. Bl. sub A. Z. No. 100. erbeten.

[7810.] In einer größeren Buchhandlung in Süddeutschland ist die Stelle des ersten Comptoiristen, unter sehr annehmbaren Bedingungen, zu besetzen. — Herren, denen an einer bleibenden Versorgung gelegen ist, und welche mit den dazu erforderlichen Kenntnissen ein reiferes Lebensalter (jedoch nicht über 39—40 Jahre), Solidität, Fleiß, Zuverlässigkeit und Schnelligkeit im Arbeiten und eine hübsche Handschrift verbinden, werden ersucht, ihre gefälligen Bewerbungen in frankirten Briefen unter der Chiſſre A. B. C. durch Hrn. Ign. Jackowicz in Leipzig einzenden zu wollen.

[7811.] In meinem Sortiments-Geschäft ist die Stelle eines Lehrlings offen, die ich mit einem streb samen jungen Manne von erforderlicher Schulbildung sofort oder in einigen Monaten zu besetzen wünsche.

Die näheren Bedingungen theile ich auf Anfrage gern mit.

Leipzig, im Juni 1858.

Emil Deckmann.

[7812.] Ein gewandter und zuverlässiger Collporteur wird gesucht, dem voraussichtlich längere Beschäftigung zugesichert werden kann. Offerten mit Zeugnissen nimmt entgegen und befördert Herr Bernh. Hermann in Leipzig.

Gesuchte Stellen.

[7813.] Ein im Sortiment gebüter Gehilfe, evangelischer Confession, sucht zum 1. Juli eine Stelle in einer guten Sortimentshandlung. Nachdem er seine Lehre absolviert, conditionirte er bereits anderthalb Jahre als Gehilfe.

Nähtere Auskunft zu ertheilen, sowie gesl. Offerten unter E. E. zu besorgen, wird Herr Th. Thomas in Leipzig die Güte haben.

[7814.] Ein junger Mann von 20 Jahren, militärfrei, der seine 4jährige Lehrzeit in einer größeren Verlags- u. Sort.-Buchhandlung Süddeutschlands im Herbste v. J. beendete, sucht zu seiner weiteren Ausbildung eine anderweitige Stelle.

Gef. Offerten unter Chiſſre J. D. wird die Exped. d. Bl. weiter befördern.

[7815.] Ein junger, militärfreier Mann, mit guten Zeugnissen versehen, welcher seit 7 Jahren im Sortimentsbuchhandel thätig ist, sucht zum baldigen Antritt ein anderes Engagement. Gefällige Offerten unter Chiſſre B. M. wird Herr Bernh. Hermann in Leipzig die Güte haben zu befördern.

[7816.] Für einen gut empfohlenen Gehilfen, welcher 7 Jahre in einer Sortiments- und 2½ Jahr in einer Sortiments- u. Verlags-Buchhandlung Preußens servirte, an selbstständiges Arbeiten gewöhnt und mit der Buchführung vollkommen vertraut ist, suche ich zum 1. Juli c. eine Stelle. Gefällige Offerten erbitte unter L. D. # 6. Leipzig. Carl Fr. Gleisher.

Vermischte Anzeigen.

[7817.] Um gesl. regelmäßige Einsendung aller Auctions- und antiquarischen Kataloge, sowie von Prospecten neuer wissenschaftlicher, sowie herabgesetzter Werke, gleich nach Erscheinen in 12 Exemplaren, bittet im eignen Interesse der betr. Handlungen Herm. Kritsche in Leipzig.

[7818.] Samson & Wallin in Stockholm bitten um Zusendung von erscheinenden Antiquar.-Katalogen in 3—4facher Zahl.

[7819.] Paul Mensbier in Charkow bittet, ihm durch F. A. Brockhaus' Sortiment und Antiquarium in Leipzig: Verlagskataloge, Prospective, Circuläre, Placate u. dergl. zugehen zu lassen.

[7820.] Saldo-Neste betreffend!

Wir haben f. Z. wiederholt darum ersucht, d. D.-M. nichts zu übertragen, und bitten hierdurch, da, wo es dennoch geschehen, bis 1. Juli a. c. rein zu saldiren. Die Unannehmlichkeit später einlaufender Mahnschreiben würden sich die verehrlichen Sortimentshandlungen sonst selbst zuschreiben haben.

Berlin, im Juni 1858.

H. Bieler & Co.

[7821.] A. Straube in Luzern bittet um gefällige unverlangte Zusendung von: 2 Reiseliteratur und Belletistik in deutscher und fremden Sprachen.